



We create chemistry

BASF SE, 67056 Ludwigshafen, Germany

Dr. Michael Rack

Cross Indication Synthesis
Global Research and Development Agricultural Solutions

Phone: +49 621 60-41539, Mobile: +49 174 3480193, Email: michael.rack@basf.com
Postal Address: BASF SE, APR/PX - B 009, Carl-Bosch-Strasse 38, 67056
Ludwigshafen am Rhein, Germany

Fluorchemiker*innen-Rundbrief 2025

Sehr geehrte Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Fluorchemie,
liebe Freund*innen der Fluorchemie,

ich freue mich Ihnen/Euch den Rundbrief für das Jahr 2025 zuzusenden. Das Jahr 2025 war wieder außergewöhnlich reich an fluorchemischen Veranstaltungen und wir freuen uns auf die nächsten Veranstaltungen in 2026.

- Im Januar fand die **27th Winter Fluorine Conference** (5. – 10. Januar 2025) in Clearwater Beach Florida, USA sowie im August das **21st European Symposium on Fluorine Chemistry** (3.-9.August 2025) statt, beide waren große Erfolge, an denen unsere fluorchemischen Arbeitsgruppen nicht unbeteiligt waren.
- Gemeinsam mit der GDCh richtete der SFB 1349 vom 7. – 8. April 2025 eine **PFAS Konferenz an der FU Berlin** über alle Disziplinen hinweg aus. [PFAS Konferenz • SFB 1349 Fluor-Spezifische Wechselwirkungen: Grundlagen und Anwendungen](#)
- Vom 6. – 8. Oktober 2025 fand wieder eine **Summer School zur Fluorchemie** an der FU Berlin statt.
- Die Arbeitsgemeinschaft Fluorchemie der GDCh schrieb für das Jahr 2025 erneut den **Publikationspreis Fluorchemie** aus. Vorschläge konnten bis zum **30.03.2025** an die GDCh-Geschäftsstelle, AG Fluorchemie, n.buerger@gdch.de, geschickt werden.

BASF SE
67056 Ludwigshafen, Deutschland

Telefon: +49 621 60-0
Telefax: +49 621 60-42525
E-Mail: global.info@basf.com
Internet: www.basf.com

Sitz der Gesellschaft:
67056 Ludwigshafen

Registergericht:
Amtsgericht Ludwigshafen
Eintragungsnummer: HRB 6000

Aufsichtsratsvorsitzender:
Kurt Bock

Vorstand:
Markus Kamieth, Vorsitzender des Vorstands;
Dirk Elvermann; Michael Heinz; Anup Kothari;
Stephan Kothrade; Katja Scharpwinkel

- And the winner is: Moritz Malischewski erhält den Preis für seine Arbeit „Solvent-dependent Reactivity of Fe(CO)₅ under superacidic and oxidative conditions“ publiziert in JACS 2025,147, 3039-3046. Wir gratulieren Ihm dazu recht herzlich.

Im nächsten Jahr stehen wieder einige Highlights nicht nur auf dem Tagungskalender.

- **Ausschreibung Publikationspreis Fluorchemie**
- Die GDCh-Arbeitsgemeinschaft Fluorchemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker schreibt für die Vergabe im Jahr 2026 den "Publikationspreis Fluorchemie" aus.
- Ausgezeichnet werden soll eine herausragende wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Fluorchemie eines in Deutschland tätigen, promovierten Chemikers. Deutsche Wissenschaftler, die im Ausland tätig sind, können ebenfalls vorgeschlagen werden. Die Arbeit soll bereits publiziert und zum Zeitpunkt der Nominierung nicht älter als etwa zwei Jahre sein.
- Vorschlagsberechtigt sind auf entsprechenden Forschungsfeldern tätige Hochschullehrende oder Industriechemiker. Eigenbewerbungen sind nicht möglich. Über die Auswahl entscheiden international bestellte Gutachter sowie der Vorstand der AG Fluorchemie. Der Preis umfasst ein Preisgeld in Höhe von 1000,00 Euro. Der Preis wird im Rahmen des 21. Deutschen Fluortags 2026 (14.-16.09., Schmitten im Taunus) verliehen. Der Preisträger hält in diesem Rahmen einen Vortrag.
- Dem formlos elektronisch einzureichenden Antrag (PDF) sind die wissenschaftliche Arbeit, eine kurze Begründung der Preiswürdigkeit in englischer Sprache, ein detaillierter Lebenslauf und eine Zusammenstellung der wissenschaftlichen Veröffentlichungen des Vorgeschlagenen der letzten zwei bis drei Jahre beizufügen. Vorschläge können bis zum 30.03.2026 an die GDCh-Geschäftsstelle, AG Fluorchemie, n.buerger@gdch.de, geschickt werden.
- Im Februar 2026 wird der SFB 1349 Fluor-Spezifische Wechselwirkungen wieder den **Berliner Nachwuchspreis für Fluorchemie** verleihen.
- Im Mai starten die **Nagoya Fluorine Days 2026** (17. – 21. Mai 2026) in Japan [Nagoya Fluorine Days 2026 | \(Nagoya-FD 2026, 8th Fluorine Days\)](#)
- Und nicht zu vergessen, im September 2026 wird unser traditioneller 21. Deutscher Fluortag in Schmitten vom 14.-16.09.2026 stattfinden. Weitere Informationen dazu wird es demnächst auch auf der Homepage geben. [21. Deutscher Fluortag – AG Fluorchemie](#)

Leider hat uns auch eine sehr traurige Mitteilung erreicht, Prof. Lothar Kolditz ist am 7. Mai 2025 im Alter von 95 Jahren verstorben.

Lothar Kolditz wurde am 30. September 1929 in Albernau im Erzgebirge geboren und verstarb am 7. Mai 2025 in Fürstenberg/Havel. Nach dem Abitur studierte er von 1948 bis 1952 Chemie an der Humboldt-Universität zu Berlin und schloss als Diplom-Chemiker ab. 1954 promovierte er zum Dr. rer. nat. und habilitierte sich 1957 über Verbindungen von Phosphor, Arsen und Antimon mit Fluor und Chlor. Seine wissenschaftliche Arbeit begründete die Fluorchemie in Ostdeutschland nach dem Zweiten Weltkrieg. Ab 1957 war er Professor für anorganische und Radiochemie an der Technischen Hochschule Leuna-Merseburg, später an der Universität Jena. Von 1962 bis 1980 wirkte er an der Humboldt-Universität Berlin, unter anderem als Direktor des Ersten Chemischen Instituts und Prorektor für

Naturwissenschaften. 1980 übernahm er die Leitung des Zentralinstituts für Anorganische Chemie der Akademie der Wissenschaften der DDR. Politisch engagierte er sich als Präsident des Nationalrates der Nationalen Front (1981–1989) und war Mitglied des Staatsrates der DDR (1982–1990). Für seine wissenschaftlichen Leistungen erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Nationalpreis der DDR und den Vaterländischen Verdienstorden. Seine Forschungsschwerpunkte lagen in der Chemie der Halogene, insbesondere des Fluors, und er veröffentlichte bedeutende Werke zur anorganischen Chemie. Wir behalten ihn in sehr guter Erinnerung.

Weitere wichtige Informationen

Darüber hinaus freue ich mich sie alle darüber zu informieren, dass die AG Fluorchemie **seit Januar 2025** einen neuen **Internetauftritt** hat. [AG Fluorchemie](#)

Ich wünsche allen, auch im Namen meiner Kollegen des Vorstands der AG Fluorchemie einen guten Start in das neue Jahr 2026.

1. Sprecher	Dr. Michael Rack (BASF SE)
2. Sprecher	Prof. Dr. Florian Kraus (Uni Marburg)
Kassenwart	Prof. Dr. Ryan Gilmour (Uni Münster)
Schriftwart	Prof. Dr. Udo Radius (Uni Würzburg)

Dr. Michael Rack

Ludwigshafen, den 19. Dezember 2025